

Heidi Troi

Lola reicht's

OBELISK



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet
unter <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Neue Rechtschreibung

© 2020 by Obelisk Verlag, Innsbruck Wien

Lektorat: Regina Zwerger

Coverentwurf: Caroline Hamann

Alle Rechte vorbehalten

ISBN 978-3-85197-949-7

eISBN 978-3-85197-981-7

www.obelisk-verlag.at

Heidi Troi

Lola reicht's

Mit Illustrationen von
Caroline Hamann

Obelisk Verlag

Inhalt

DIE AUTORIN

DIE ILLUSTRATORIN

„Zwerg, hol doch mal den Ahornsirup“, sagt Max und zieht Lola an ihrem Rattenzopf.

„Hol ihn dir doch selbst“, knurrt Lola. Sie hasst es, wenn ihr Bruder sie „Zwerg“ nennt. Und noch mehr hasst sie es, wenn er sie an den Zöpfen zieht.

„Du sitzt aber auf dem Stuhl und ich bin hier in der Bank eingequetscht“, sagt Max und legt bittend den Kopf schief. Er lächelt sie mit einem Engelslächeln an, wie es nur Max zustande bringt. Lola will schon aufstehen, da sagt er etwas, was er besser nicht gesagt hätte: „Und für deine Pummelbeine ist es auch nur gut, wenn sie ein bisschen bewegt werden.“

„Max!“, sagt die Mutter mahnend.

Lola schießt die Wärme in die Wangen. Ist es nicht genug, dass sie sich von den Jungs in ihrer Klasse ständig sagen lassen muss, dass sie fett ist? Muss jetzt auch noch Max damit anfangen? Wütend verschränkt sie die Arme und blitzt ihren Bruder an: „Ich bin nicht deine Dienerin!“

„Ach, bitte, Schwesterlein.“ Max blinkert mit seinen Augendeckeln.

„Du kannst mich mal!“

„Lola!“ Mutter legt entrüstet ihr Messer hin. „Jetzt reicht’s aber! Solche Ausdrücke will ich nicht hören, das weißt du. Wir leben schließlich nicht in der Gosse. Und jetzt hol deinem Bruder den Ahornsirup – er bittet dich doch so nett drum.“

Tief in Lola drin beginnt es zu grummeln. Wie ein Vulkan, der kurz vor dem Ausbruch steht. Und genauso heiß wie Magma kocht das Blut in Lolas Wangen hoch. Sie will diesem Blödian von einem Bruder den Ahornsirup nicht